

Briefkasten zum Änderungsdienst vom 15.08.2004



513

Sehr geehrte Damen und Herren!

Heute erhalten Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Änderung der Apothekenbetriebsordnung
- Erfüllung der Importquote leicht gemacht
- Internet Preisvergleich bei OTC- und Randsortiment
- Artikelbörse - Kostenlose Nutzung
- NEU: Angebote von Ratiopharm jetzt in Ihrem Computer
- Frage des Monats: Kontakte zu Selbsthilfegruppen
- Seminarreihe HAUT-Apotheke
- Erweiterung der Billig-Importliste

Änderung der Apothekenbetriebsordnung

Seit dem 21. Juli 2004 schreibt die Apothekenbetriebsordnung nach §17 (5) vor, dass die Apotheke auf **a l l e n** ärztlichen Verordnungen die Pharmazentralnummer auf dem Rezept anzugeben hat, sofern das Arzneimittel für die Anwendung beim Menschen bestimmt ist. Konkret bedeutet dies, dass in Zukunft nun auch alle Privatrezepte wie GKV-Rezepte mit der PZN zu bedrucken sind. Dies gilt insbesondere dann, wenn es sich um das "hellblaue" GKV-ähnliche Privatrezept handelt. Für alle anderen Formulare erlaubt der Ordnungsgeber eine Übergangsfrist bis zum 31.5.2005. Diese besagt, dass auch der Druck auf einem gesonderten Beleg (z.B. Kassenbon) erlaubt ist, sofern dieser an das Rezept geheftet wird. Hintergrund ist, dass auch die PKVen einen hohen Verwaltungsaufwand bei der Rezeptbearbeitung haben und nach einer Vereinheitlichung streben. (Dr. Günther Fülep)

Bitte überprüfen Sie den Ausdruck Ihrer Formulare. Sollten Sie Schwierigkeiten bei der Formulargestaltung haben, wenden Sie sich bitte an Ihre PT-Geschäftsstelle.

Erfüllung der Importquote leicht gemacht

Im Zuge des GMG sind Sie erneut aufgefordert, vermehrt Importarzneimittel abzugeben. Im Idealfall beschränken Sie sich hier auf die Abgabe von Importen von einigen wenigen Firmen. Auf diese Weise können Sie damit ein größeres Einkaufsvolumen und bessere Rabatte erzielen.

Um Ihnen die Auswahl zu erleichtern, haben wir in das Bestellprogramm eine erweiterte Importabfrage beim Erfassen der zu bestellenden Artikel für die bedeutendsten Importeure *Kohl-Pharma* und *MTK-Pharma*, beide Merzig integriert:

Bei der Bestellung eines Originalpräparates, zu dem es ein lieferbares Importarzneimittel der Importfirmen KOHL oder MTK gibt, werden Sie automatisch auf diese

Alternative hingewiesen. An dieser Stelle haben Sie auch die Möglichkeit, sofort den Import AN, und das Original VOM Lager zu nehmen.

Die Nutzung dieser Möglichkeit liegt selbstverständlich in Ihrem Ermessen. Sollten Sie diese Option aber noch nicht nutzen, nehmen Sie bitte folgende Einstellungen vor:

- Im Programm 17 / Parameter / Bestellabfragen / Schalter 2 auf Ja stellen.
- Zusätzlich im Programm 17 / Parameter / LVertrag bei bevorzugten Anbietern für Importanzeige die Herstellernummern 15685 (KOHL) und/oder 20045 (MTK) eintragen.

Internet Preisvergleich bei OTC- und Randsortiment

Von unseren etwa 750 Apotheken mit dem Management-Report erhalten wir monatlich aktuelle Daten, um die betriebswirtschaftliche Situation im Rahmen von Grafiken und Analysen darzustellen. Quasi als Nebenprodukt beobachten wir bei diesen Apotheken auch die Preisstellung für frei kalkulierbare Produkte und stellen sie ihnen (natürlich anonym) im Internet zur Einsicht.

Angezeigt wird

- der durchschnittlich verlangte Verkaufspreis,
- sowie der niedrigste und höchste Preis
- in einer vorzugebenden Postleitzahl-Region.
- Zusätzlich wird erkannt, wie viel Artikel im oberen, mittleren oder unteren Preisbereich verkauft wurden (prozentual).
- Voraussetzung ist, dass die Artikel in mindestens fünf verschiedenen Apotheken in der Region verkauft wurden.
- Die Auswahl kann sich auf einen einzelnen Artikel, einen bestimmten Hersteller oder eine MMR-Warengruppe beziehen.

Wenn Sie Benutzer des MMR sind, benötigen Sie die Internet-Möglichkeiten und ein Passwort (ggfl. über Ihre PT-Geschäftsstelle anfordern). Falls nicht, sollten Sie sich den MMR einmal zeigen lassen und eine Installation vereinbaren.

Artikelbörse - Kostenlose Nutzung

Wir müssen noch einmal auf das Thema Artikelbörse zurück kommen. Mit diesem kostenlosen Zusatzprogramm können Sie

- benötigte Artikel bei Ihren Kollegen nachfragen, die z.B. derzeit schwer zu bekommen sind
- und damit Preisvorteile von 20 bis 50 Prozent erreichen.
- Sie können selbst Artikel anbieten, die Sie zuviel eingekauft haben, die kurz vor Verfall stehen oder Ladenhüter.
- Zur Großhandelsbestellung anstehende Aufträge können vorab über die Artikelbörse laufen, um günstige Angebote in der Apothekerschaft zu erkennen.

Diesen Service erhalten Sie von uns völlig kostenlos und im Vergleich zu ähnlichen Programmen im Internet haben Sie hier den direkten Anschluss in Ihre Warenwirtschaft. Derzeit stehen über 5000 unterschiedliche Artikel von etwa 100 Apotheken als Angebote bereit. Wenn Sie noch nicht mit der Artikelbörse arbeiten, wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige PT-Geschäftsstelle.

NEU: Angebote von RATIOPHARM jetzt in Ihrem Computer

Schon seit geraumer Zeit können Sie Bestellungen an RATIOPHARM über das normale Bestellprogramm per Modem vornehmen. Falls Sie diese Möglichkeit noch nicht nutzen, müssen Sie

- im Programm 15 den Lieferanten RATIOPHARM
- dessen Herstellernummer 25137
- mit der IDF-Nummer 3087881 (Feld 12)
- und der Telefonnummer 08006173523 (Feld 1 Seite 2) anlegen.

Zudem müssen Sie sich vorab unter der Nummer 0800 800 50 10 zur DAFÜ bei RATIOPHARM anmelden.

Nun hat uns RATIOPHARM gebeten, auch deren Monatsangebote im Apothekensystem abzubilden, um automatisch auf Sonderpreise aufmerksam zu machen. Wir bieten Ihnen mit der Programmversion 52 automatisierte Abläufe, damit im Programm 37 "Grosshandelsangebote" ein Fenster für die RATIOPHARM - Angebote eingerichtet wird. Die Auslieferung der Programmversion 52 erfolgt in den nächsten Wochen. Bitte beachten Sie die Beschreibung zum Einlesen.

Frage des Monats: Kontakte zu Selbsthilfegruppen

Im Juni hatten wir unsere MMR-Kunden nach Kontakten zu Selbsthilfegruppen gefragt. Das Ergebnis ist sicher für alle unsere Kunden interessant. Nur gut 10 Prozent der Apotheken arbeiten mit solchen Gruppen zusammen, obwohl die Beschäftigung mit den Themen Diabetiker, Abnehmen, Koronar-Erkrankungen usw. eine Kern-Kompetenz der Apotheke darstellt.

Sie sollten überlegen, ob sich der Kontakt zu entsprechenden Gruppen in Ihrer Nähe nicht auch lohnen könnte. Übrigens gibt es eine sehr gute Liste beim Herausgeber betapharm, Augsburg (0821/748810).

Die Detailergebnisse der Umfrage finden Sie im Programm 7, Briefkasten unter BK_MMR_FDM.

Die Frage des Monats Juli zum Thema Datenschutzbeauftragter werden wir Ihnen nach Vorlage aller Antworten ebenfalls veröffentlichen.

Seminarreihe HAUT-Apotheke

Unsere Reihe mit Frau Apothekerin Kathrin Büke bringt großen Erfolg und wir setzen sie folgendermaßen fort:

- PT-Geschäftsstelle Halstenbek
Donnerstag, 19.8. von 10 bis 18 Uhr, Basisseminar
- PT-Geschäftsstelle Porta
Mittwoch, 24.11. von 10 bis 18 Uhr, Aufbau-Seminar
- PT-Geschäftsstelle Mainz
Donnerstag, 9.12. von 10 bis 18 Uhr, Aufbau-Seminar

Beim Basisseminar geht es um praxisrelevante Behandlungsstrategien, aktuelle Therapieansätze und indikationsbezogenes pharmazeutisches Wissen mit vielen praktischen Übungen und Einsatz messtechnischer Verfahren.

Bitte melden Sie sich an über Ihre zuständige PT-Geschäftsstelle oder unsere Akademie in Starnberg 08151 44 42 514.

Erweiterung der Liste "Billig-Importe"

Die im BK01.08.2004 beschriebene Liste, welche Sie über das Programm 68 "Service-Auswertungen" erzeugen können, haben wir aufgrund der positiven Resonanz erweitert:

- Einschränkungsmöglichkeit nach Abgabebestimmung: "Alle Abgabebestimmungen", "nur Verschreibungspflichtige" oder "nur Nicht-Verschreibungspflichtige".
- Sie können eine Mindest- oder Maximal-VK-Grenze für das Original vorgeben, um gezielt nach besonders günstigen oder teuren Originalen zu suchen.
- Eine Einschränkung nach Gängigkeit der lagernden Artikel ist möglich. Sie können eine Anzahl Monate und eine Mindest-Stückzahl vorgeben, z.B.:
"Summe der 3 letzten Monate \geq 4" -> nur die lagernden Artikel werden selektiert, deren Summe der letzten 3 Monatsfelder (ab Vormonat) mindestens 4 Packungen beträgt. (Bei POS: Verkäufe, POR: Bestellungen)
- bei den "15/15-konformen Alternativen" werden grundsätzlich keine AV-Artikel mehr angeboten, bei den lagernden Originalen bzw. "teuren" Importen wird ggf. das AV-Kennzeichen mit angezeigt. (Fülep / Herpich)

Soweit für heute. Mit ganz besonders freundlichen Grüßen vom Starnberger See,
Ihr Werner Torns

Unter der E-Mail-Adresse info@pharmatechnik.de sind wir, bzw. unsere Computer Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.pharmatechnik.de.

Ergänzende Briefkästen

Bestellung zum Datenschutzbeauftragten		2 Seiten	BK_DATENSCHUTZ
Rote Liste / Gelbe Liste (Identa)	7.5.04	1 Seite	BK_UPDATE_051A
GMG-Stufe 2	29.3.04	4 Seiten	BK_UPDATE_051
Hausapotheke-Honor. Wirtschaftl..	29.3.04	7 Seiten	BK_HAUSAPO_051
Warenwirtschaftsversion 50		1 Seite	BK_UPDATE_050
Thema Zuzahlungen	4.2.04	1 Seite	BK_UPDATE_049B
Diverse Nachbesserungen zum GMG	14.1.04	1 Seite	BK_UPDATE_049A
GMG-Änderungen zum	1.1.04	9 Seiten	BK_UPDATE_049
Warenwirtschaftsversion 48	7.11.03	3 Seiten	BK_UPDATE_048
Heimversorgung Programm 75	1.9.03	2 Seiten	BK_UPDATE_047
Preisliste Zubehör	1.5.04	6 Seiten	BKZUBEHOER
Schulungen, Seminare, Veranstaltungen		ca.20 Seiten	BKVERANS
Termine MMR Chef-Werkstätten		2 Seiten	BK_MMR_CWS
Frage des Monats		2 Seiten	BK_MMR_FDM
Stichwortverzeichnis Briefkasten	15.6.04	9 Seiten	BKINHALT
Lexikon zur Betriebswirtschaft		6 Seiten	BKBWALEX
Synonyme zu Stoffbezeichnungen		9 Seiten	BK_SYNONYME
Elektrostatische Aufladungen	15.1.01	2 Seiten	BKBODEN
Tipps zur Datensicherung		3 Seiten	BKDASI

Nächster Änderungsdienst

Stichtag, 1.9.2004
Bereitstellung Freitag, 27.8.2004

Notdienst/Hotline

Werktags 7.30 bis 20 Uhr – Samstag / Sonnabend 8 bis 13 Uhr
01805 78 08 08 (0,12 Euro je angefangene Minute)